

Die Universität Luzern ist die jüngste der Schweizer Universitäten. Die Wurzeln der Theologischen Fakultät reichen jedoch zurück in das späte 16. Jahrhundert. Auf dem Fundament der jüdisch-christlichen Tradition forschen und lehren die Professorinnen und Professoren der einzelnen theologischen Disziplinen im interdisziplinären Diskurs mit den benachbarten Wissenschaftsbereichen. Die Fakultät weiss sich der Ortskirche und der Weltkirche solidarisch verbunden und sieht im ökumenischen und interreligiösen Dialog eine vordringliche Aufgabe.

Das Institut für Sozialethik ISE an der Theologischen Fakultät der Universität Luzern sucht per **1. September 2018**

## **eine(n) Lehr- und Forschungsbeauftragte(n) 50%.**

Gesucht ist ein/e Nachwuchswissenschaftler/in mit einer abgeschlossenen Promotion in Theologischer Ethik (Moraltheologie und Sozialethik) und mit dem Vorhaben, mit einer Habilitation sich weiter akademisch zu qualifizieren, sowie mit Erfahrung und Erfolgen in der Drittmittelinwerbung, mit Erfahrung im Forschungsmanagement und mit anerkannten Publikationen. Über die fachspezifischen Anforderungen hinaus sind Kompetenzen in interdisziplinärer Forschung und Lehre erforderlich. Auf der Stelle werden die Einwerbung von Drittmitteln und eigene Forschungsleistungen erwartet. Gefordert sind hohe Begabung für wissenschaftliches Arbeiten, sehr gute sprachliche Ausdrucksfähigkeit, Beweglichkeit und Selbstständigkeit, kommunikative Teamfähigkeit und die Bereitschaft, sich in den wissenschaftlichen Diskurs im Bereich der Ethik einzubringen und diesen gemeinsam mit anderen damit zu vertiefen. Bereits vorhandene Kenntnisse in Philosophischer Ethik sind von Vorteil.

Ihre Stelle wird eingebunden in die am Institut für Sozialethik ISE im Frühjahrssemester 2018 startende „**Lucerne Graduate School in Ethics**“. Diese ermöglicht inhaltlichen und methodischen Austausch unter den Forschenden im Dienste der gegenseitigen Bereicherung Ihrer Forschung.

Die Anstellung erfolgt nach dem Personalrecht der Universität Luzern. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

### **Wir bieten**

- Eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem in Aufbau befindlichen Team
- Flexible Arbeitszeiten
- Attraktive Anstellungsbedingungen nach den kantonalen Vorgaben.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Prof. Dr. Peter G. Kirchschräger, Ordinarius für Theologische Ethik und Leiter des ISE ([peter.kirchschrager@unilu.ch](mailto:peter.kirchschrager@unilu.ch)), gerne zur Verfügung.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugniskopien, Promotionsarbeit, fünf ausgewählte Publikationen, Lehrverzeichnis, Drittmittelaufstellung) sowie die Skizze eines eigenen Forschungsprojekts und eines möglichen Forschungsnetzwerkes senden Sie bitte als PDF **bis am 31. März 2018** per E-mail an [jobs@unilu.ch](mailto:jobs@unilu.ch) mit Bezug auf Kennziffer 1100/01.